

Commerz- und Disconto-Bank
in Hamburg.

1882.



Dreizehnter Jahresbericht

des Verwaltungsraths der

Commerz- und Disconto-Bank in Hamburg.

1882.

Verwaltungsrath:

- Herr **Th. Wille**, in Firma Theodor Wille, in Hamburg, **Präsident.**
- » **Emile Nölting**, in Firma Emile Nölting & Co., in Hamburg, **Vicepräsident.**
 - » **L. E. Amsinck** in Hamburg
 - » **B. Arnold**, in Firma C. Hagenest & Arnold, in Hamburg.
 - » **H. L. Böhl**, » » Böhl Gebr. & Co., in Hamburg.
 - » **Carl Eggert** in Hamburg.
 - » **Leop. Lieben**, in Firma Lieben Königswarter, in Hamburg.
 - » **C. F. W. Nottebohm**, » » Nottebohm & Co.
 - » **Siegmund Warburg**, » » M. M. Warburg & Co.

Direction:

Herr **Ernest Müller.**

Herr **Georg Wellge.**

Rechtsanwalt der Bank:

Herr Dr. jur. **Otto Wachsmuth.**

Die in der ausserordentlichen General-Versammlung vom August 1881 beschlossene Vermehrung des Grundcapitals auf \mathcal{M} . 30,000,000. — befürworteten wir in der Voraussetzung, dass sich Gelegenheit bieten würde, ebenso lohnende Beschäftigung für das grössere Capital zu finden, wie in den vorausgegangenen Jahren, und dieses hat sich jetzt so weit bewährt, als wir in der Lage sind, auf das vermehrte Capital eine Dividende von $7\frac{1}{2}\%$ zu vertheilen.

Hinsichtlich der Details der verschiedenen Geschäfts-Abtheilungen verweisen wir Sie auf den ziffermässigen Bericht unserer Direction, woraus ersichtlich ist, dass die regelmässigen Geschäfte sich einer fortdauernden Ausdehnung erfreuen, wie aus dem vermehrten Erträgniss des Provisions-Conto's hervorgeht.

Durch die gänzliche Abwicklung des Poppenhusen'schen Depôt-Geschäftes ist die Special-Reserve II frei geworden, während leider andererseits einige grössere Verluste mit \mathcal{M} . 86,968.44 weggeschrieben werden mussten.

Zu dem Gewinn auf Effecten-Conto hat die von uns an den Markt gebrachte **5% Hypothekar-Anleihe des Pommerschen Industrie-Vereins** und die Mitübernahme der **Conversion der Berliner $4\frac{1}{2}\%$ Stadt-Anleihen** einen mässigen Beitrag geliefert. Neuerdings haben wir gemeinschaftlich mit unseren Berliner Freunden einen grösseren Betrag **Berliner 4% Stadt-Anleihe** fest übernommen, dessen Verkauf in befriedigender Weise vor sich geht.

Von unseren **London and Hanseatic Bank limited Shares** sind im letzten Jahre weitere 1025 Stück zu Preisen von £ 11.5.— bis £ 11.15.— in London verkauft und die in unserem Besitze verbliebenen 18,000 Shares statutengemäss unverändert zu pari angenommen. Dieselben lieferten ein Erträgniss von 7% pro anno, obschon der Reservefond der Bank durch Zuthellung von £ 8000 — auf £ 60,000.— gebracht wurde.

Die im Bestande aufgeführten Actien der **Nationalbank für Deutschland** haben wir ebenfalls zu pari angenommen, während die Dotirung des Reservefonds jener Bank mit \mathcal{M} . 899,147.95 und die Bestreitung der Gründungsspesen auf Kosten der ersten Zeichner geschah, wodurch der Nutzen bei der Betheiligung in den Syndicaten ungefähr absorbiert ward. Da diese Bank sich ein bedeutendes regelmässiges Kundengeschäft erworben hat, erwarten wir eine weitere günstige Entwicklung.

Die von Consortial-Betheiligungen noch unerledigten Geschäfte bestehen aus:

Italienische Staatsanleihe,
Lose der Oesterr. Gesellschaft vom rothen Kreuz,
Franz Josephbahn-Actien,
Berliner 4% Stadt-Anleihe.

Die ersteren beiden Geschäfte sind beendet, jedoch noch nicht vollständig abgerechnet, und kommt der darin erzielte Nutzen dem neuen Jahre zu Gute.

Der Rechnungs-Abschluss ist von den Revisoren Herrn Johann Witt und Herrn Gustav Cramer nachgesehen und richtig befunden, und dadurch laut § 24 der Statuten die Decharge an den Verwaltungsrath und die Direction ausgesprochen.

Die Dividende ist vom 20. Februar c. ab bei unserer Casse zu erheben.

Hamburg, Februar 1883.

Der Verwaltungsrath.

Geschäfts-Bericht

der

Direction.

Wechsel auf Hamburg-Altona.

Bestand am 31. December 1881	M.	2,251,229. 76
In Discot genommen wurden im Laufe des Jahres	»	91,387,671. 84
	M.	93,638,901. 60
Dagegen gingen in Reichsmünze ein	„	92,260,669. 93
mithin Bestand am 31. December 1882	M.	1,378,231. 67
An Disconto wurden erzielt	M.	144,394. 97
Der Betrag der für unsere Giro-Kunden eincassirten fälligen hiesigen Wechsel belief sich auf	„	33,454,486. 89

Auswärtige Wechsel, deutscher und fremder Währung.

Bestand am 31. December 1881	M.	5,070,853. 85
Der Umsatz betrug im Ankauf	„	178,097,239. 86
	M.	183,168,093. 71
im Verkauf	„	176,518,450. 93
mithin verblieben Ende 1882	M.	6,649,642. 78
An Gewinn (inclusive Zinsen) wurden erzielt	M.	397,359. 60

Delcredere auf Wechsel

wurde übernommen im Betrage von M. 546,779. 07, wofür an Provision M. 3692. 31 erzielt wurden.

Effecten-Geschäft.

Der aus dem Jahre 1881 übernommene Effecten-Bestand betrug	M.	9,993,937. —
Zugekauft wurden im Laufe des Jahres für	„	36,253,037. 67
	M.	46,246,974. 67
wovon wieder begeben wurden für	„	33,794,898. 20
mithin Bestand	M.	12,452,076. 47
zu dem statutenmässig abgeschätzten Werthe von	„	13,338,643. 75
woraus incl. der aufgelaufenen Zinsen ein Gewinn resultirt von	M.	886,567. 28
Der obige Bestand von M. 13,338,643. 75 ergibt sich aus folgenden Werthen:		
Stück 18,000 Actien der London and Hanseatic Bank lim. in London.	M.	3,661,200. —
M. 3,137,000. — „ „ Nationalbank für Deutschland	„	1,568,500. —
Consortialbetheiligungen:		
a) Begebung der Lose der österr. Gesellschaft vom rothen Kreuze	}	
b) „ „ 4% Berliner Stadtanleihe		
c) „ „ Italienischen Staatsanleihe		
d) „ „ Franz Josephsbahn-Actien		
Börsengängige verzinsliche Staatspapiere	„	4,048,349. 09
Börsengängige verzinsliche Communalpapiere	„	132,898. 25
Börsengängige Actien.	„	849,069. 60
Börsengängige Prioritäts-Actien und Obligationen	„	1,597,748. 33
Diverse Effecten in 14 Gattungen	„	136,461. 77
	M.	13,338,643. 75

Depôt-Vorschuss-Geschäft.

Der Bestand an Darlehen auf bestimmte Zeit, inclusive Reports betrug am		
31. December 1881	M.	7,222,096. 46
Bewilligt wurden im Laufe des Jahres	„	37,768,521. 18
	M.	44,990,617. 64
Zurückgezahlt wurden	„	34,501,446. 22
mithin ausstehend am 31. December 1882	M.	10,489,171. 42
Netto-Ertrag M. 457,239. 38.		

Conto-Corrent-Geschäft.

In demselben waren angelegt am 31. December 1881	M. 15,231,963. 80
Umgesetzt wurden im Laufe des Jahres im Debet	„ 403,393,749. 41
	M. 418,625,713. 21
und im Credit	„ 406,290,220. 94
also blieben Ende 1882 ausstehend	M. 12,335,492. 27

Netto Zins- und Provisions-Erträgniss M. 692,183. 30.

Der obige Saldo von M. 12,335,492. 27 ergibt sich aus:

Auswärtige Debitoren	„ 14,250,651. 62
Hiesige „	„ 2,384,037. 80
	M. 16,634,689. 42

und zwar gegen Unterpfand M. 10,523,158. 30

ohne „ „ 6,111,531. 12

abzüglich:

M. 16,634,689. 42

Auswärtige Creditoren M. 4,228,977. 15

Hiesige „ „ 70,220. —

„ 4,299,197. 15

M. 12,335,492. 27

Giro-Verkehr.

Das Totalguthaben der Giro-Conten bezifferte sich Ende 1881 auf M. 2,887,085. 99

Umsatz im Debet in 1882 M. 1,261,444,056. 27

im Credit „ 1,261,099,971. 20

„ 344,085. 07

mithin verblieb den Giro-Interessenten Ende 1882 ein Guthaben von M. 2,543,000. 92

An Vergütung für den kleinsten Saldo derselben wurden $2\frac{1}{4}\%$ p. a. M. 8819. 93 gezahlt.

Von dem Umsatze Debet und Credit zusammen M. 2,522,544,027. 47 wurden vermittelt

durch die Reichsbank „ 492,097,967. 53

„ Ausgleichungen „ 2,030,446,059. 89

Cassa.

Zu dem Cassa-Bestand am 31. December 1881	M.	404,970. 70
traten an Eingängen in 1882	„	109,757,587. —
	M.	110,162,557. 70
es gingen aus	„	110,026,480. 49
mithin Bestand	M.	136,077. 21

und wurde ein Gewinn von M. 2,432. 64 erzielt.

Depositien-Geschäft.

Der Bestand an verzinslichen Depositien betrug am 31. December 1881	M.	4,011,436. 78
Dazu an neuen Einlagen im Laufe des Jahres	„	27,420,570. 57
	M.	31,432,007. 35
während zurückgezahlt wurden	„	27,469,595. 30
mithin blieben M.		3,962,412. 05

am 31. December 1882 zu verzinsen.

Es waren an Zinsen M. 244,915. 27 zu vergüten.

Für Aufbewahrung.

von Werthpapieren und Werthgegenständen wurden von 611 Parteien an Gebühren M. 24,787. 43 vereinnahmt.

Das Accepten-Conto

weist Ende 1881 einen Saldo nach von	M.	4,848,474. 71
Acceptirt wurden für Rechnung unserer Clientel im Laufe des Jahres	„	39,145,908. 72
	M.	43,994,383. 43
Eingelöst wurden	„	36,522,226. 81
so dass am 31. December 1882 im Umlauf waren	M.	7,472,156. 62

welche in den vorhin mit M. 12,335,492. 27 bezifferten hiesigen und auswärtigen Debitoren einbegriffen sind.

Die Special-Reserve I

für zweifelhafte Ausstände betrug am 1. Januar 1882	M.	316,047. 56
Hierauf gingen in 1882 von einem schlechten Schuldner auf gänzlich		
zurückgestellte Posten ein	M.	4,801. 21
hierzu definitiv weggeschrieben	„	67,271. 54
		72,072. 75
also Buchbestand	M.	243,974. 81
welchem hinzukommen neue Zurückstellungen gegen eingetretene und wahr-		
scheinliche Verluste	„	86,968. 44
mithin Vortrag auf 1883	M.	330,943. 25

Auf Wunsch der Herren Revisoren erscheinen diese M. 330,943. 25 in diesem Jahre nicht wie bisher in der Bilanz, sondern dieser Betrag der Special-Reserve I. ist an dem Debitoren-Bestande gekürzt worden und figurirt nur, behufs Evidenzhaltung, mit M. 1. — als Conto pro Dubiosa.

Special-Reserve II.

Der unter diesem Rubrum zurückgestellte Betrag von M. 314,000. — kommt nunmehr durch Aufnahme in die diesjährige Gewinn-Berechnung in Wegfall, weil sich das bekannte Geschäft, dem gegenüber diese Special-Reserve II. valedirte, in der s. Z. von uns erhofften befriedigenden Weise abgewickelt hat.

Der Delcredere-Fonds

betrug Ende 1881	M.	526,576. 52
hierzu Gewinn auf caducirte Actien II. Emission	„	2,175. 80
verfallene Dividende von 1871	„	821. 25
aus dem Erträgniss des Jahres 1882	„	48,078. 66
		577,652. 23
Bestand Ende 1882	M.	577,652. 23

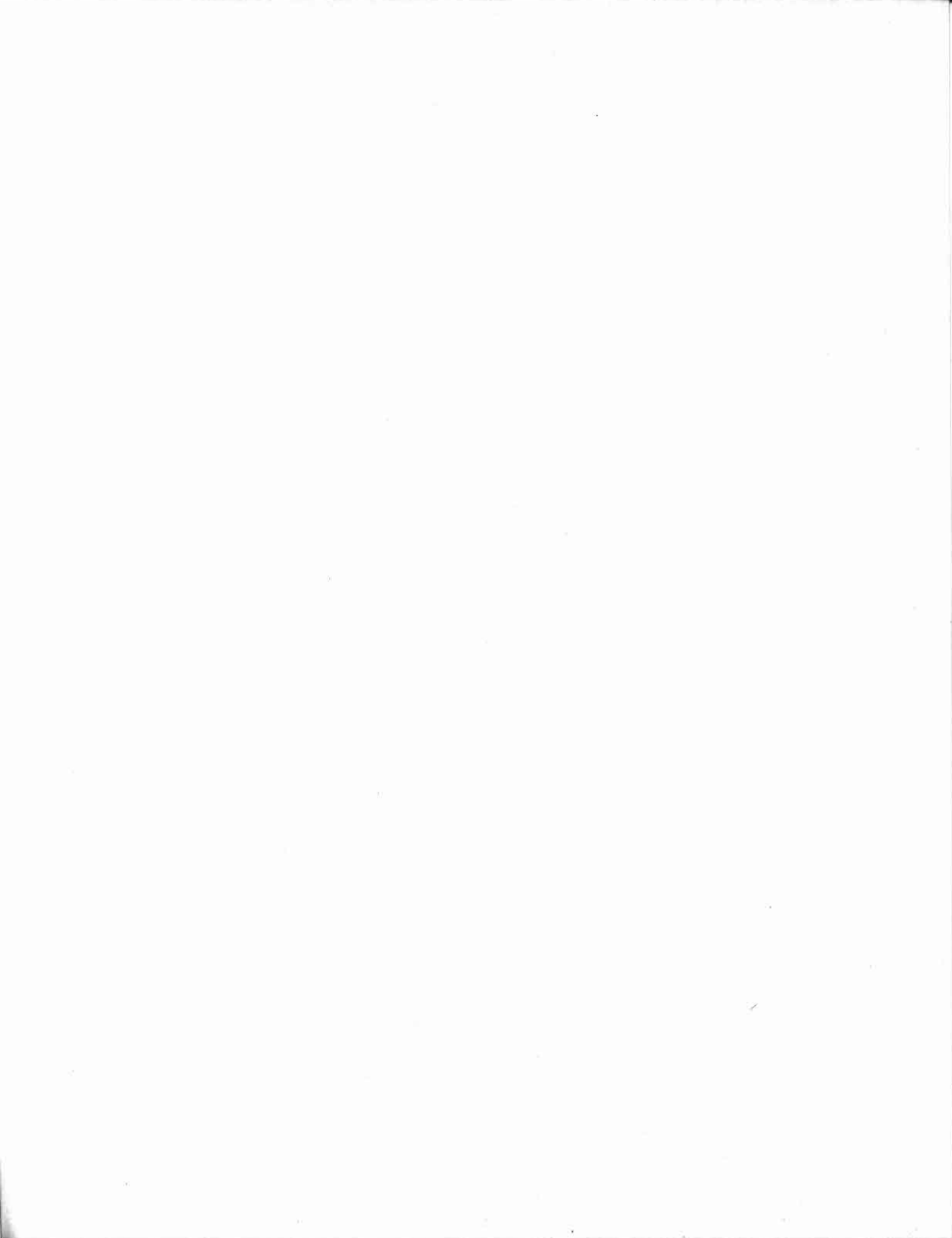
Reserve-Fonds.

Bestand Ende 1882 unverändert M. 3,000,000. —

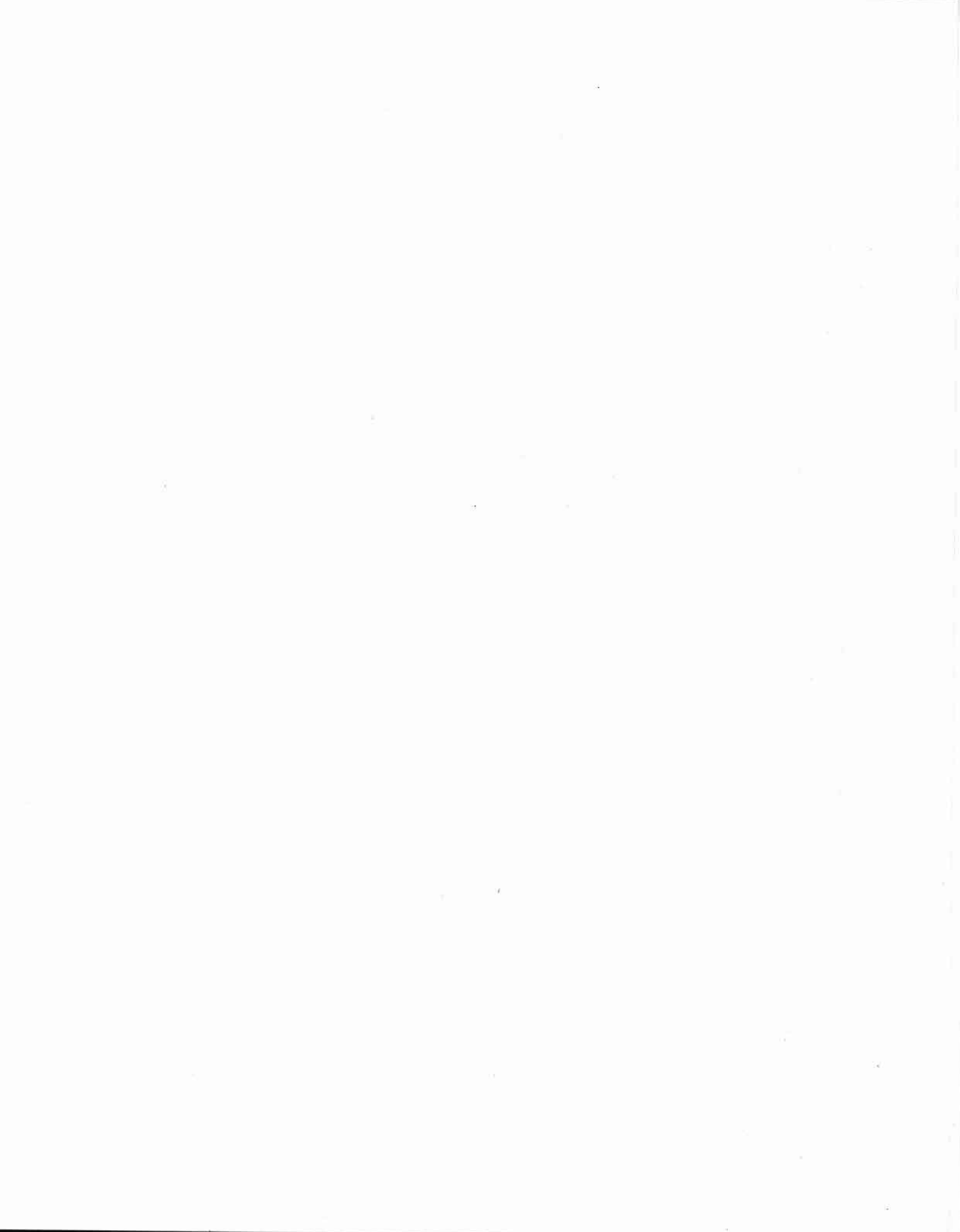
Die dem Reservefonds gehörenden, separat gehaltenen Effecten bestehen aus:

M. 2,985,000. — Hamburger Feuer-Cassen-Staats-Anleihe à 99%





Gewinn- und Verlust-Conto.



Bilanz-Conto.

Activa.

Bilanz-Conto

Passiva.

für das dreizehnte Geschäftsjahr, abgeschlossen per 31. December 1882.

	M.	ℳ	M.	ℳ		M.	ℳ	M.	ℳ
Per Reichsbankhauptstelle Saldo uns			1,925,558	23				30,000,000	—
„ Cassa			136,077	21	„ Reserve-Fonds			3,000,000	—
„ Hiesige Wechsel			1,378,231	67	„ Delcredere-Fonds			577,652	23
„ Auswärtige Wechsel					„ Giro-Conten			2,543,000	92
a. in fremder Valuta	5,834,987	32			„ Auswärtige Creditoren				
b. in Reichsmark	814,655	46	6,649,642	78	Loro-Conten	1,173,349	28		
					Nostro-Conten	3,055,627	87	4,228,977	15
„ Effecten:					„ Hiesige Creditoren			70,220	—
a. Actien, Staats-Papiere, Prioritäts-Obligationen und Consortial-Betheiligungen	9,677,443	75	13,338,643	75	„ Verzinsliche Depositen			3,962,412	05
b. Actien der London and Hanseatic Bank Limited	3,661,200	—			„ Accepte			7,472,156	62
					„ Rückzinsen auf hiesige Wechsel	7,261	60		
„ Coupons			33,222	53	„ diverse Wechsel in deutscher Währung	7,398	83		
„ Vorschüsse auf Depôts			10,489,171	42	„ Depôts	61,179	38		
„ Auswärtige Debitoren:					„ Conto-Corrent Vorschüsse	3,575	—		
Loro-Conten mit Unterpfand	8,533,326	54			bis 31. Decbr. a. c. aufgelaufene Deposit-Zinsen	21,684	80		
„ ohne „	2,027,965	19	14,250,651	62				101,099	61
Nostro-Conten	3,689,359	89			„ Courtage und Provision (noch zu zahlen)			34,304	10
					„ Unkosten (noch zu zahlen)			12,363	25
„ Hiesige Debitoren:					„ Dividende pro 1882 = 7 1/2 %				
gegen Unterpfand	1,989,831	76	2,384,037	80	100,000 Actien à M. 22.50			2,250,000	—
ohne „	394,206	04			„ Noch nicht erhobene Dividenden			4,285	50
					„ Tantième-Conto			144,235	96
„ Mobiliar			100	—	„ Gewinn-Uebertrag			43,851	87
„ Bankgebäude			860,000	—					
„ Dem Reserve-Fonds gehörende Effecten			2,998,681	25					
„ Einzahlungs-Restanten III. Emission			540	—					
„ Conto pro Dubiosa, M. 330,943.25 angenommen für			1	—					
			54,444,559	26				54,444,559	26

Der **Verwaltungsrath** der Commerz- und Disconto-Bank in Hamburg:**Th. Wille,**
Präsident.**Emile Nölting,**
Vice-Präsident.Die **Direction:****Müller.****Wellge.**

Hamburg, den 31. December 1882.

Mit den Büchern der Bank übereinstimmend gefunden:

J. Witt, G. Cramer,die laut § 24 der Statuten der Bank erwählten **Revisoren.**

Hamburg, den 25. Januar 1883.





